

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **18 (1931)**

Heft 6

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

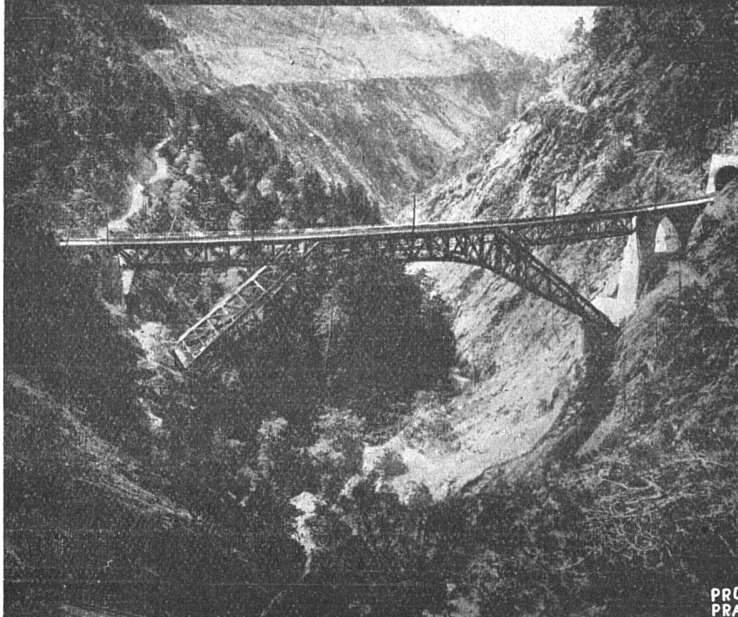
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Dem Stahlbau die Zukunft

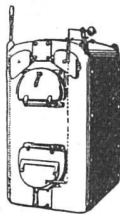


Bietschtalbrücke — Lötschberg-
bahn!

Bei Tag und bei Nacht rollen endlose Güterzüge, flitzen Expresse im 90 Kilometer-Tempo über sie hinweg — zum Tunnel heraus, zum Tunnel hinein — Nord und Süd verbindend!

Die Bietschtalbrücke ist ein glänzendes Beispiel für das, was der Stahlbau zu leisten vermag: Kühne und eigenartige Formgebung, weil Geleise in der Kurve liegt. Auflösung in drei Trag-Elemente, wovon das mittlere die beiden äusseren stützt. Mittelbrücke zweigleisig ausgebaut. Seitenöffnung vorläufig eingleisig — dadurch beträchtliche Ersparnis an Zinsen und Baukapital bis zum zweigleisigen Bahnbetrieb. Trotz unwirtlicher Gebirgsschlucht und ungünstiger Lage zwischen zwei Tunnels, trotz Kälte und Schnee: erstaunlich kurze Bauzeit! Jede Auskunft über den Stahlbau durch den

Verband schweiz. Brückenbau- und Eisenhochbau-Fabriken
Zürich, Biberlinstr. 38, Telephon 43.071



SCHWEIZER MATERIAL INS SCHWEIZERHAUS

HEIZKESSEL

welche bei grösster Leistung, dank ihrer besonderen Konstruktion, geringsten Brennmaterialkonsum aufweisen

RADIATOREN

mit glatten Heizflächen und grossen Zwischenräumen, ohne Querverbindungen, leicht zu reinigen, solid und hygienisch einwandfrei, grosse Heizfläche auf kleinem Raum

ELEKTRO-BOILER

in unübertroffener Ausführung, in neuer Form für niedrige Räume

liefert durch die einschlägigen Spezialgeschäfte die

Prospekte und Auskunft gratis

ZENT A.G. BERN OSTERMUNDIGEN